Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2010)**

Heft 1: **Der richtige Mix**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Februar 2010

Titelbild: Sara Unternährer, Fachfrau Gesundheit (Bericht Seite 18). Bild: Georg Anderhub

Zukunftsforscher Georges T. Roos

Skill- und Grademix in der Spitex: Gut zusammengesetzte Teams

Iren Bischofberger: Work & Care

Dienstleistung

06 Folgen von Langlebigkeit
09 Meine Spitex
10 Die richtige Mischung: Skill- und Grademix
20 Gewalt im Alter

Gesellschaft

23 Brennpunkt
24 Porträt: Glücksforscher

Netzwerk

27 Persönlich: ALS-Betroffener
28 Berufstätige Angehörige
33 Kosten vor dem Tod
37 Mitarbeiterbefragung
39 Fehlzeitenmanagement
41 Who is who/Impressum
43 Alexander Tschäppät

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

Ohne Wenn und Aber

Das ist bereits die sechste Ausgabe dieser Zeitschrift in der neuen Form. Wir erhalten viel Lob aus der Leserschaft und von Inserenten. Das freut uns sehr. Leider bin ich aber eine Spezialistin für Zwischentöne. «Kompliment für den Schauplatz Spitex, ihr habt euch nochmals mächtig gesteigert», schrieb mir nach der letzten Ausgabe eine Spitex-Fachfrau. Dieses Lob erinnerte mich an die Zeit, da man als Eltern zu hören bekommt, ein Kind habe sich «gemacht». Ich fragte mich jeweils sofort, was zuvor falsch gelaufen war. Heute würde ich wohl den Skill- und Grademix der Erziehenden hinterfragen. Doch das ist ein anderes Thema (Seite 10).

«Kann es sein, dass uns die Abonnementsverlängerung vergessen gegangen ist?», fragte vor kurzem eine Spitex-Leiterin und fügte hinzu: «Das wäre sehr unglücklich, da wir Ihre Zeitschrift als äusserst informative Publikation sehr schätzen.» Der Wermutstropfen hier: Das Mail kam aus einem Kanton, dessen Spitex-Verband noch nicht zum Trägerverein der Zeitschrift gehört.

Meine Vorsätze für 2010: Jedes Lob geniessen. Ohne Wenn und Aber. Und uns «nochmals mächtig steigern», um den Schauplatz Spitex als Branchenzeitschrift zu etablieren und die Zahl der Abos zu erhöhen – Kanton spielt keine Rolle!

Denn unser Ziel ist: Alle engagierten Spitex-Mitarbeitenden sind dank dem Schauplatz Spitex gut informiert, was in ihrer Branche läuft. Das fördert das Interesse für den Arbeitsplatz und die Identifikation mit dem Berufsfeld. Beides tut der Spitex gut. Ohne Wenn und Aber.

Kathrin Spring, Redaktionsleitung